

MARCK

Netzwerk  Compliance

COMPETITION

COMPLIANCE

INVESTIGATIONS

Elektronische Marktplätze von, mit und für Wettbewerber

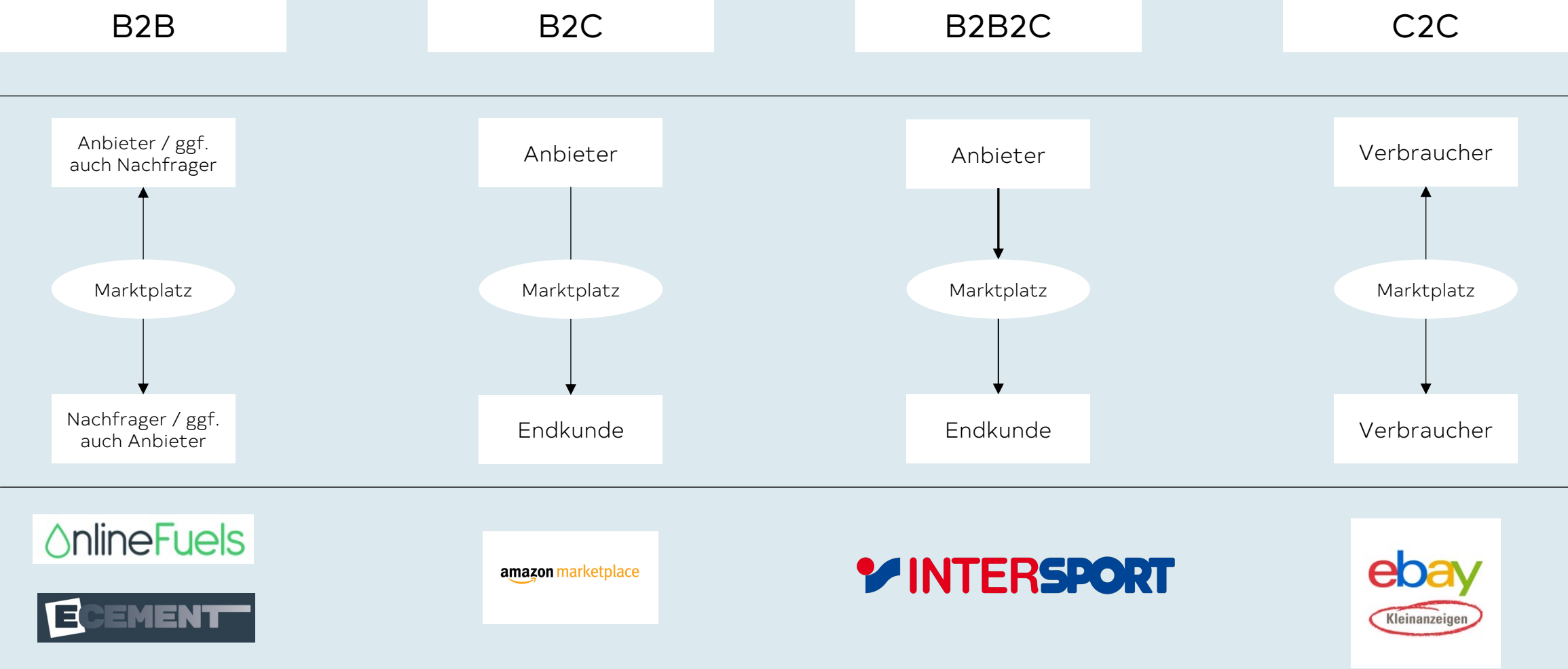
Dr. Georg Schmittmann

Düsseldorf, 6. Mai 2021

AGENDA

- I. Einleitung
- II. Kartellrechtlich relevante Konstellationen
- III. Compliance-Maßnahmen

EINLEITUNG – Arten von Marktplätzen



Klöckner darf digitale Plattform für Stahlprodukte starten

Meldung vom: 28.02.2018

Keine Einwände gegen Start einer digitalen Agrarplattform

Meldung vom: 05.02.2020

Intersport Online-Plattform

Meldung vom: 25.06.2020

Vertriebsmodell wurde geprüft und kartellrechtlich nicht beanstandet.

Startseite ▶ Meldung

Bundeskartellamt erlaubt die Gründung einer digitalen Gesundheitsplattform von Phoenix und Noventi

Meldung vom: 21.12.2020

Bundeskartellamt erwirkt für Händler auf den Amazon Online-Marktplätzen weitreichende Verbesserungen der Geschäftsbedingungen

Meldung vom: 17.07.2019

Auch „enge“ Bestpreisklauseln von Booking sind kartellrechtswidrig

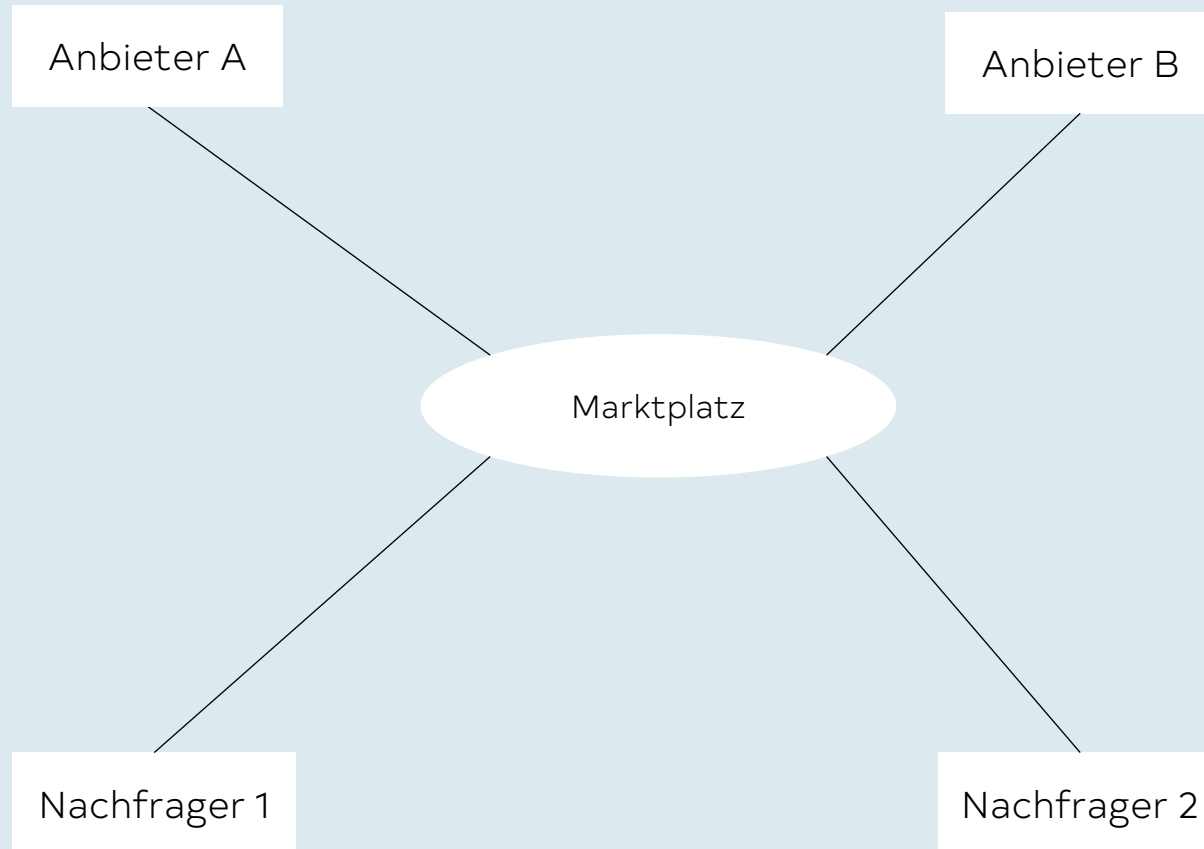
Meldung vom: 23.12.2015

Amazon gibt Preisparität endgültig auf

Meldung vom: 26.11.2013

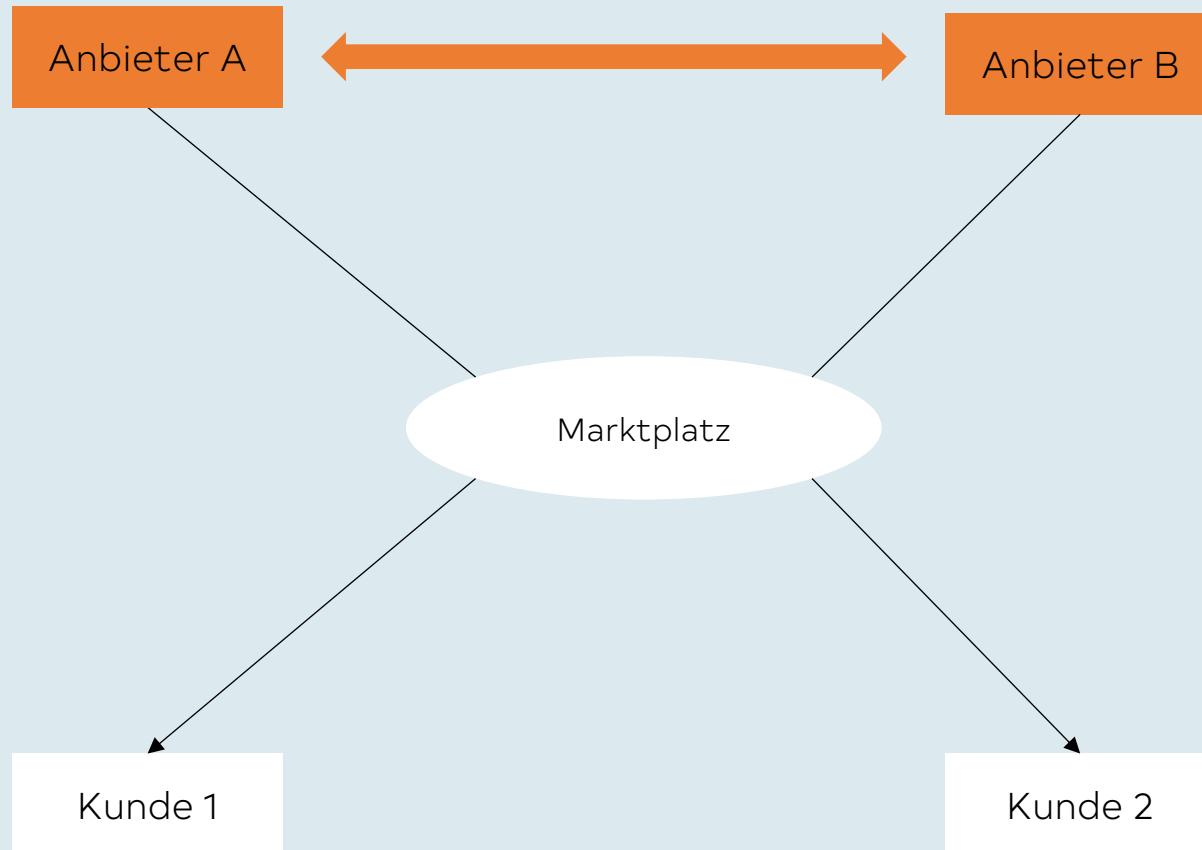
Bundeskartellamt stellt Verfahren gegen Amazon wegen der Durchsetzung der Preisparität im Amazon Marketplace ein.

Antitrust: Commission sends Statement of Objections to Amazon for the use of non-public independent seller data and opens second investigation into its e-commerce business practices



- Reduktion der Transaktionskosten
 - Neuer Kunden/Kundengruppen
 - Zusätzlicher Vertriebskanal
 - Ggf. einziger Vertriebskanal
-
- Nach Anfangsinvestitionen geringe Grenzkosten
 - Nahezu beliebig skalierbares Modell
 - Provision pro getätigtem Verkauf, ggf. bezogen auf Umsatz
 - Größenvorteile durch Netzwerkeffekte
-
- Preis- und Angebotstransparenz
 - Convenience
 - Im Idealfall: Geringe Preise durch intensiveren Wettbewerb
 - Insb. B2B: Reduktion der Transaktionskosten und Effizienzsteigerung von Produktionsabläufen

II. Kartellrechtlich problematische Konstellationen

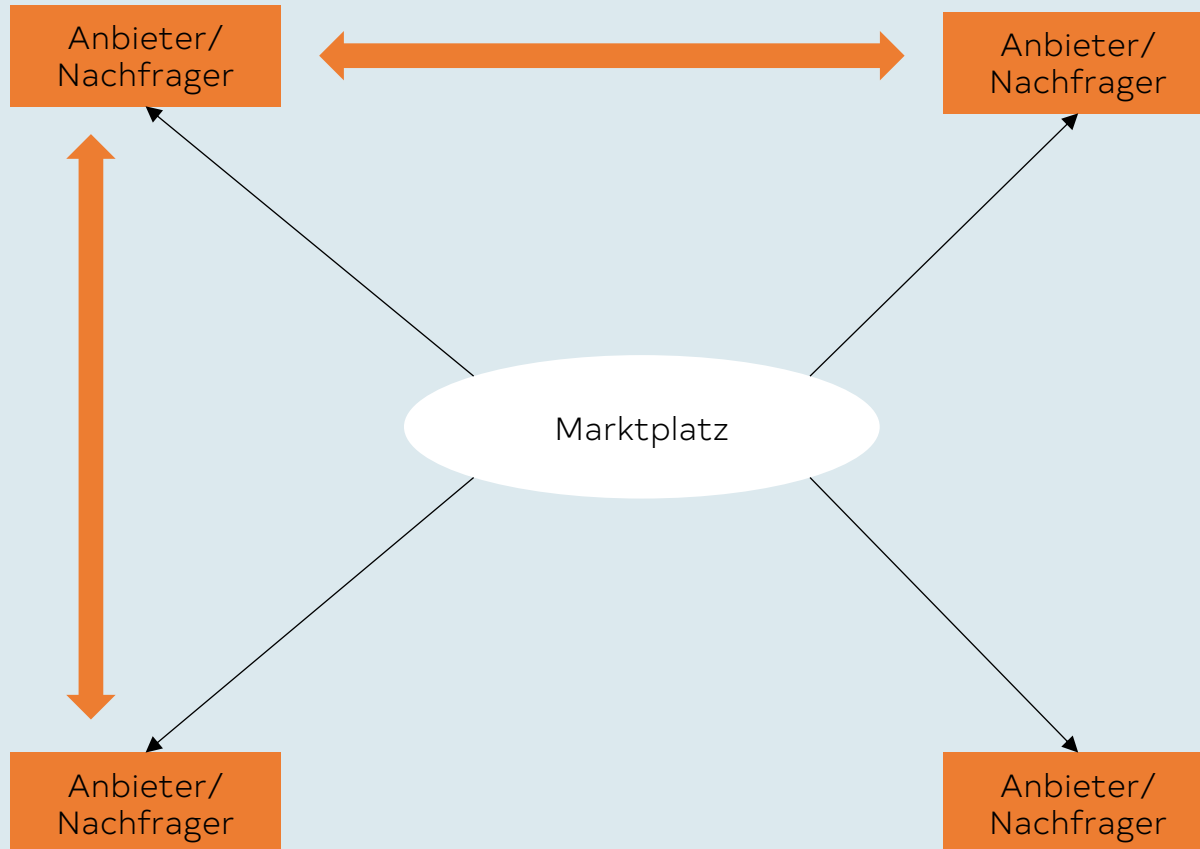


Konstellation

- Anbieter A und B sind Wettbewerber (horizontales Verhältnis)
- Marktplatzbetreiber neutral (nicht Anbieter/Kunde)

Problemfelder

- Erhöhung der Preistransparenz
- Informationsaustausch zwischen Wettbewerbern
- Vereinfachung von kollusivem Zusammenwirken
- Horizontale Absprachen zwischen A/B

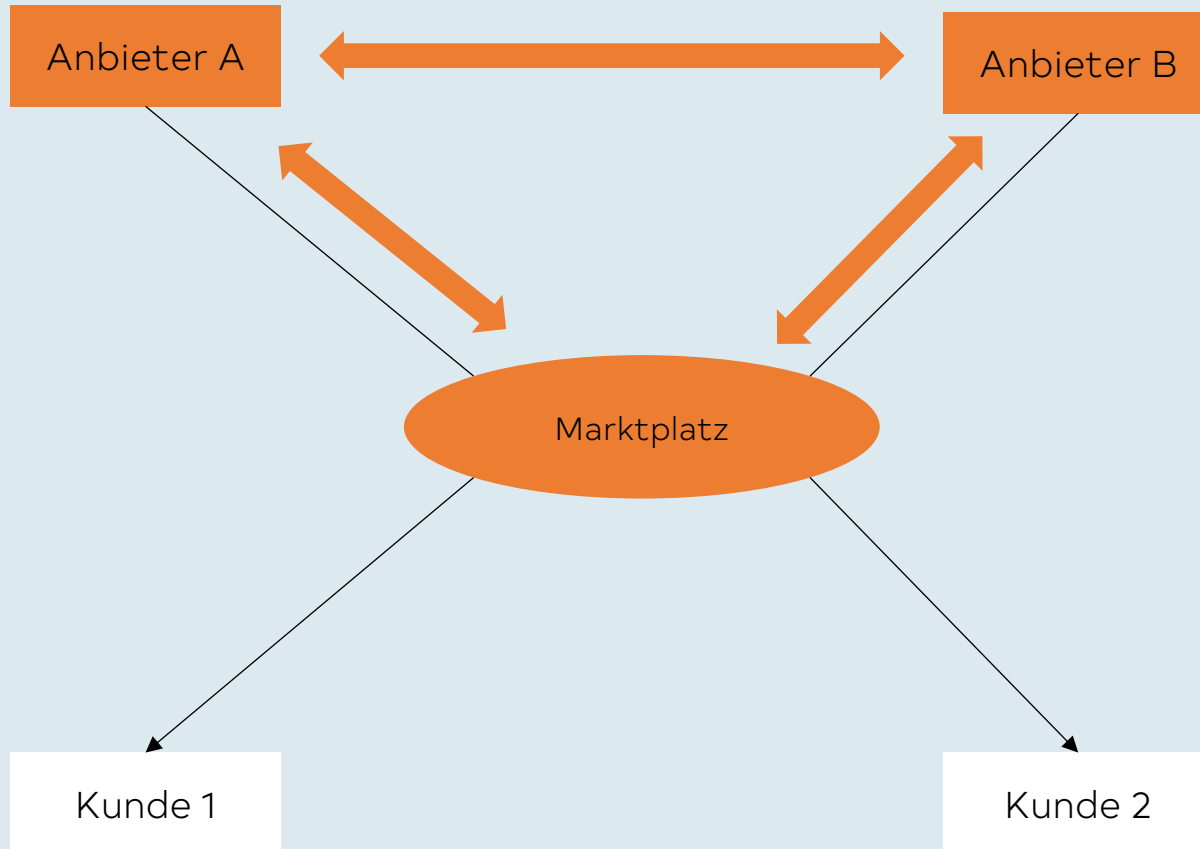


Konstellation

- Anbieter/Nachfrager sind Wettbewerber (horizontales Verhältnis) wie auch Lieferanten/Einkäufer (vertikales Verhältnis)
- Marktplatzbetreiber ist neutral

Problemfelder

- Erhöhte Konditionentransparenz und Gefahr des Informationsaustauschs zwischen Wettbewerbern
- Höhere Gefährdung bei homogenen (Massen)gütern und hoher Konzentration auf den Einkaufs- und Absatzmärkten

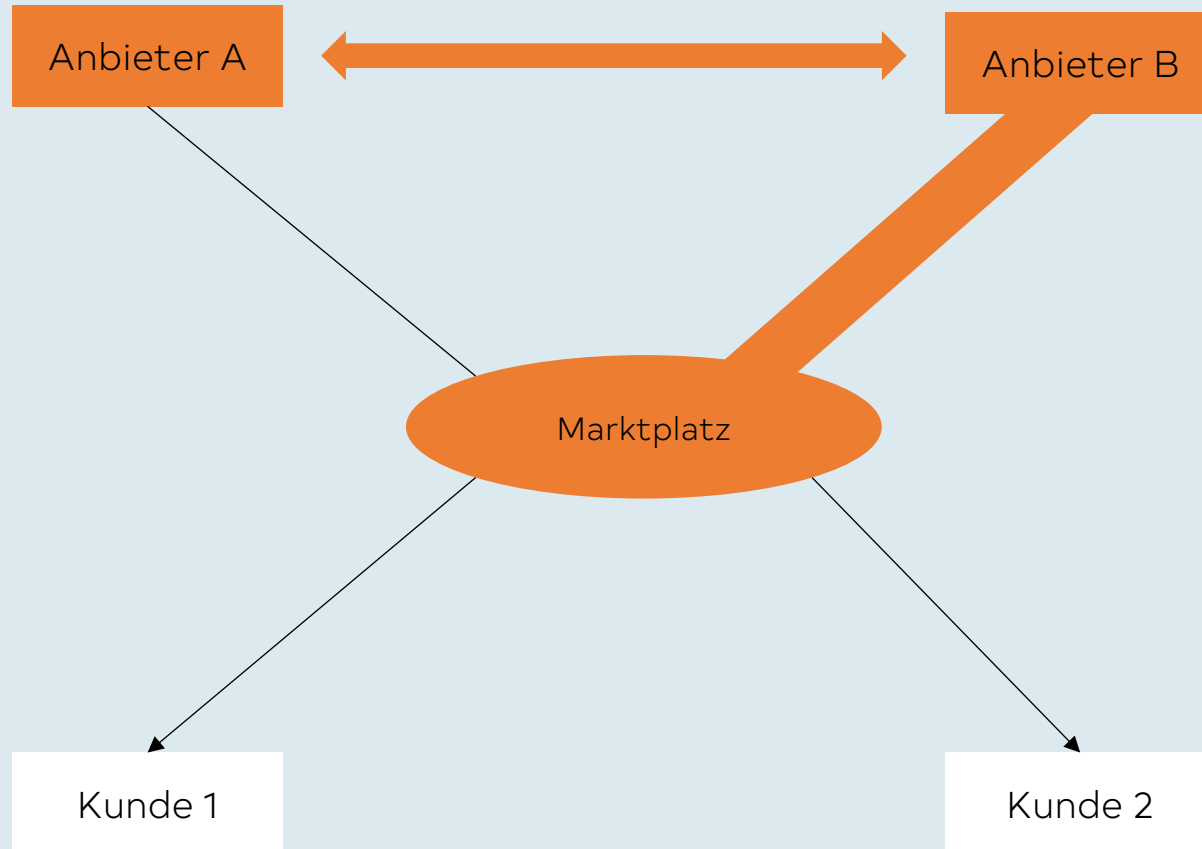


Konstellation

- Anbieter A und B sind Wettbewerber (horizontales Verhältnis)
- Marktplatzbetreiber neutral (nicht Anbieter/Kunde)

Problemfelder

- Absprache über den Marktplatz als „Moderator“ – Hub & Spoke – Informationsfluss zwischen den Anbietern über den Marktplatz?
- Marktplatz als Initiator eines Kartells?

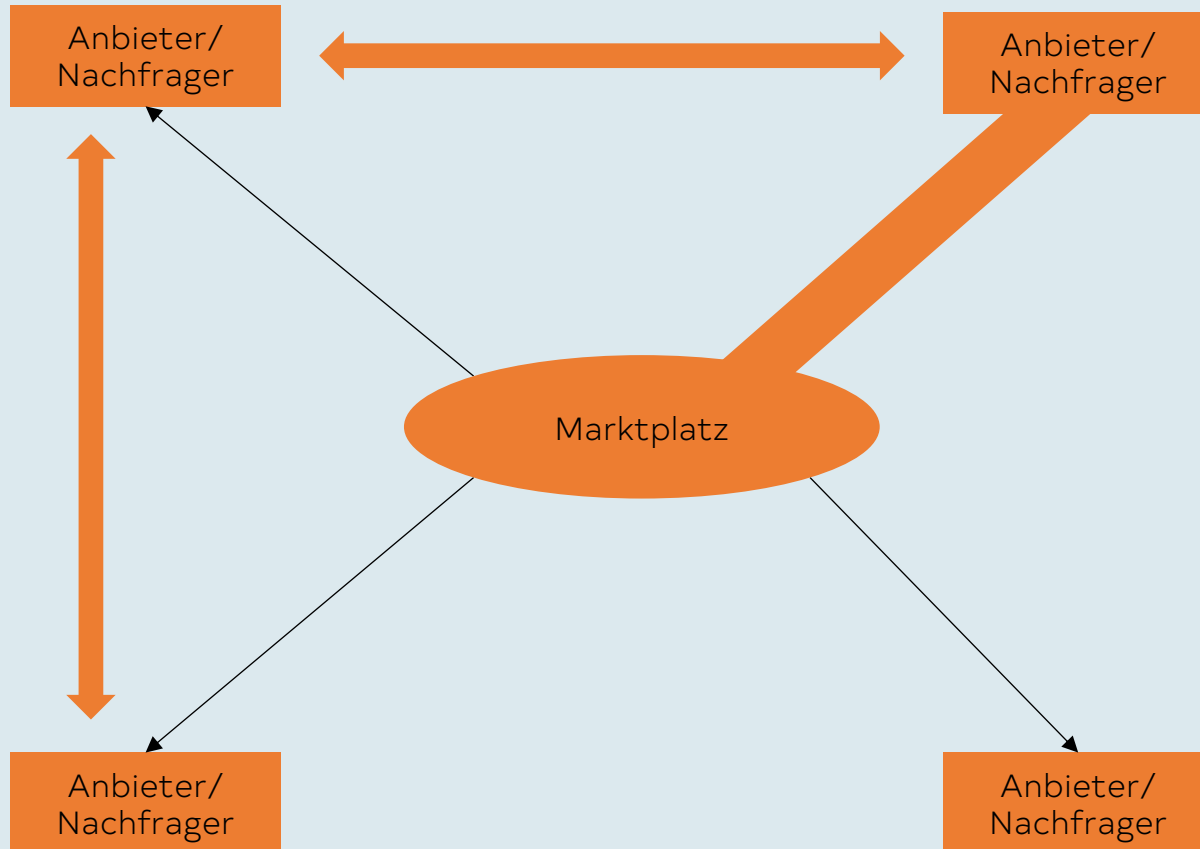


Konstellation

- Marktplatzbetreiber ist auch Anbieter = sog. Hybridplattform
- Anbieter A und Unternehmen „Anbieter B/Marktplatz“ sind Wettbewerber (horizontales Verhältnis) und Marktplatz ist Dienstleister für Anbieter A (vertikales Verhältnis)

Problemfelder

- Informationsfluss Marktplatz/Anbieter B
- Unzulässige Nutzung nichtöffentlicher Plattformdaten unabhängiger Anbieter durch den Marktplatz
- Preisparitätsklauseln als horizontale Handelskooperation

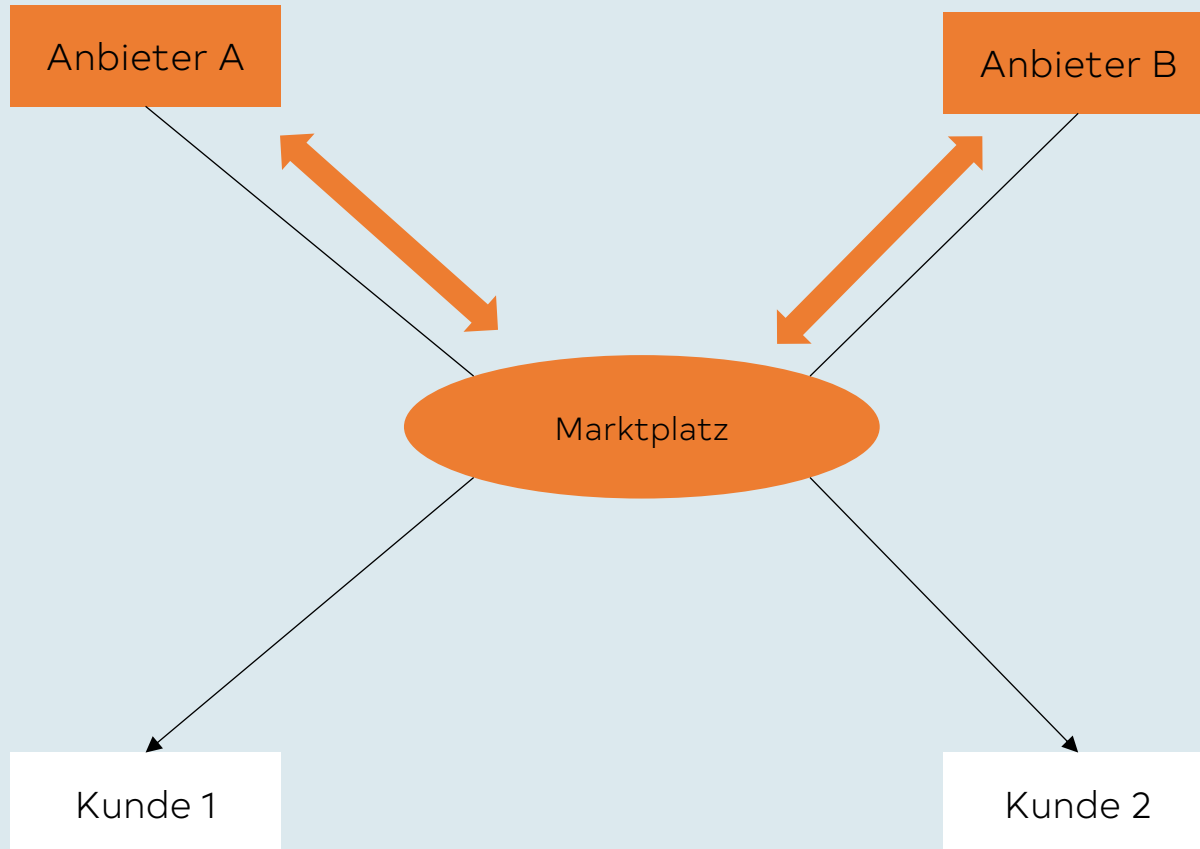


Konstellation

- Marktplatzbetreiber ist auch Anbieter = sog. Hybridplattform
- Anbieter/Nachfrager sind Wettbewerber (horizontales Verhältnis) wie auch Lieferanten/Einkäufer (vertikales Verhältnis)

Problemfelder

- Informationsfluss Marktplatz/Gesellschafter
- Erhöhte Konditionentransparenz und Gefahr des Informationsaustauschs zwischen Wettbewerbern
- Höhere Gefährdung bei homogenen (Massen)gütern und hoher Konzentration auf den Einkaufs- und Absatzmärkten



Konstellation

Zwischen Marktplatz und Anbietern besteht vertikales Verhältnis und ggf. im Falle von Hybridplattformen auch ein horizontales Verhältnis

Problemfelder

- Marktplatz als echter kartellrechtlicher Handelsvertreter
- Bestpreisklauseln
- Unzulässige Nutzung nicht-öffentlicher Daten
- Exklusivität / Verhinderung von Multi-Homing
- Selbstbevorzugung / Einfluss auf Rankings

KARTELLRECHTLICHE COMPLIANCEVORKEHRUNGEN

Problemfeld	Compliance-Vorkehrung	Anwendungsfall
Markttransparenz / Informationsaustausch / Hub & Spoke	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Begrenzung der Transparenz <ul style="list-style-type: none"> ▪ Zugang und Einsicht in Konditionen erst nach Registrierung (und getrennte Bereiche); Anonymisierung von Angebotsdaten (Preise Mengen etc); Möglichst späte Offenlegung der Vertragspartner; Automatisiertes Auktionsverfahren in dem Parteien erst nach Zuschlag offengelegt werden ▪ Keine Marktstatistiken/Preisindizes oder ggf. nur mit den üblichen Vorsichtsmaßnahmen durch Aggregation ▪ Technische Maßnahmen zur Verhinderung automatisierten Auslesens von Informationen ▪ Weitere Compliance-Maßnahmen (Schulungen, Guidelines, eindeutige Prozessabläufe und Verhaltensanweisungen) 	XOM OLF Unamera cement
Hybridplattform – Transparenz in der Unternehmensgruppe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Personelle, organisatorische, technische und informatorische Trennung der Plattform vom Gesellschafter ▪ Verzicht auf gesellschaftsrechtliche Auskunfts- und Einsichtsrechte 	XOM OLF Unamera
Offenhalten der Märkte	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Keine Bestpreisklauseln ▪ Zulassung von Multi-Homing (Exklusivität) 	Phoenix/Noventi HRS / Booking CTS Eventim

ELEKTRONISCHE MARKTPLÄTZE – Linksammlung

[DOJ/Topkins](#)

[Amazon/AGB](#)

[Vertikal-GVO Staff
Working](#)

[Amazon/
Preisparität](#)

[Eturas](#)

[Amazon/DG COMP](#)

[Booking](#)

[Unamera](#)

[ecement](#)

[Phoenix/Noventis](#)

[Guidance
Handelsplattformen](#)

[XOM Metals](#)

[OLF](#)

[Intersport](#)

[ebooks](#)

[HRS](#)

Q&A

VIELEN DANK.



Dr. Georg Schmittmann

Rechtsanwalt – Partner

T: +49 211 97537 191
F: +49 211 97537 199
M: +49 151 614 618 61
E: georg.schmittmann@marck.eu

MARCK Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB Batzel Schmittmann
Geschäftsadresse: Neustr. 39; 40213 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf, Registergericht: AG Essen (PR 4758)

Weitere regulatorische Hinweise finden Sie auf unserer Website: www.marck.eu.